

# Beilage zu Nr. 92 des Hallischen Tageblatts.

Freitag den 18. April 1862

## Bekanntmachungen.

Extract aus der Nachweisung über die Wirksamkeit der Schiedsmänner im Departement des Königl. Appellations-Gerichts zu Naumburg im Jahre 1861.

laufende Nr.	Kreis.	Name und Stand des Schiedsmannes.	Wohnort.	Zahl der anhängig gewesenen Sachen:		Summa.	Davon sind beendigt:			Um Schlusse des Jahres sind anhängig geblieben	
				über-jährige	dies-jährige		durch Vergleich	durch Zurück-treten d. Parteien	durch Ueberweisung an den Richter		
1.	Stadtkreis. Halle.	Kind, Kaufmann . . . . .	Halle.	—	50	50	14	1	35	50	—
2.		Weber, Maler . . . . .	"	—	54	54	46	—	8	54	—
3.		Rüffer, Kaufmann . . . . .	"	—	33	33	7	16	10	33	—
4.		Mangold, Schornsteinfegerm. . . . .	"	—	87	87	34	14	39	87	—
5.		Zinger, Kaufmann . . . . .	"	—	33	33	19	—	14	33	—
6.		Keil, desgl. . . . .	"	—	34	34	11	2	21	34	—
7.		Marx, Mechanikus . . . . .	"	—	37	37	28	6	3	37	—
8.		Richter, Kaufmann . . . . .	"	—	93	93	43	21	27	91	2
9.		Werther, Dr. phil. . . . .	"	—	78	78	13	36	29	78	—
10.		Zabel, Röhrmeister . . . . .	"	—	46	46	22	—	24	46	—
11.		Mertens, Kaufmann . . . . .	"	—	52	52	18	16	18	52	—
12.		Riecke, desgl. . . . .	"	—	3	84	87	38	21	28	87

Naumburg, den 3. April 1862.

Das Königl. Appellations-Gericht.

### Retourbriefe.

An 1) Reiber in Stollberg a/S. 2) Masche in Berlin. 3) Hinné in Stuttgart. 4) Hinné daselbst. 5) Hinné daselbst. 6) Walter in Zeitz. 7) Maasberg in Langensalza. 8) Meißner in Gr.-Gohla. 9) Gilse in Halle. 10) Krüger in Magdeburg. 11) Erbse in Rudolstadt. 12) Heynemann daselbst. 13) Richter in Altenburg. 14) Sieber in Freiberg. 15) Canmohl in Greifenberg. 16) Bauer in Berlin recommendirt. 17) Lemp in Halberstadt. 18) Fay in Dedenburg. 19) Meier in Magdeburg mit Riste O. M. Nr. 6. 20) Hintersin in Altenroda.

Halle, den 15. April 1862.

Königliches Post-Amt.

Donnerstag den 24. April Nachmittags 4 Uhr soll in der katholischen Pfarrwohnung hier selbst, Domgasse Nr. 2, die Anfertigung a) eines neuen Fußbodens von tannenen Brettern — circa 3000' — und b) eines neuen Anstrichs in Oelfarbe — circa 3600' — für die hiesige katholische Kirche an den Mindestfordernden verdingungen werden.

Halle, den 14. April 1862.

### Der Kirchenvorstand der Katholischen Gemeinde.

Wer alle Sonnabend frische Butter vom Rittergut Groß-Weißandt haben will, melde sich beim Conditore Herrn Robert Schwencke am Markt, weil ich von jetzt ab ein anderes Mädchen schicke.

Rittergut Groß-Weißandt.

Maas.



## Alle Staatsgewinn-Loose,

selbst solche zu den geringsten Preisen, jedoch mit den höchsten Garantien und Gewinnen von  
**Thlr. 200,000, 100,000, 50,000, 30,000, 20,000, 10,000, 5000, 4000,**  
**3000, 2000, 1000** *rc. rc.*

sind, um der reellsten und promptesten Bedienung, sowie weiter zu gewährender Vortheile, welche  
 Jedermann die Betheiligung ermöglichen, versichert zu sein, stets aufs billigste **direct** zu  
 beziehen vom **Haupt-Depôt** bei

**Stirn & Greim**  
 in Frankfurt a/M.

Pläne und Ziehungslisten gratis.

## Die Druck-Fabrik, Kunst-Färberei und Wasch-Anstalt von Franz Lobstädt in Leipzig

(**Annahme-Local in Halle: gr. Ulrichsstraße 39 bei J. Fischer**)

erlaubt sich ein geehrtes Publikum auf ihr Etablissement ergebenst aufmerksam zu machen.

Dieselbst werden alle Arten seidene, halbseidene **Schallis**, wollene u. baumw. **Zeuge** auf's Beste  
 und in den lebhaftesten Farben aufgefärbt u. nach Wunsch mit den neuesten Mustern bedruckt. **Shawls**  
 u. **Tücher** jeder Art, sowie seidene, halbseidene, wollene, **Kattun-** u. **Mouffelin-Kleider**, woll.  
**Stickerien** u. **Fußteppiche** werden auf's Klarste gewaschen u. appretirt. **Tuche** u fertige **Klei-**  
**dungsstücke** werden in allen Farben gefärbt, appretirt und dekattirt; **Seidenstoffe** moirirt, so daß  
 sie von neuen nicht zu unterscheiden sind. Baumwollene **Gardinen-** und **Möbelstoffe** werden sau-  
 ber gewaschen und geplättet.

Ein in Glaucha belegenes Haus mit einem  
 Hofraum, circa 1 $\frac{1}{2}$  Morgen, welcher zu einem er-  
 giebigem Torfgeschäfte eingerichtet ist, mit Schup-  
 pen, Gerüsten und Stallung, sowie ein dabei be-  
 findlicher Garten soll veränderungs halber verkauft  
 werden. Das Haus bringt ohne die Wohnung des  
 Wirths 250 *R.* Miete und ist in gutem baulichen  
 Zustande. Die Bedingungen können beim Unter-  
 zeichneten, der mit dem Verkauf beauftraat ist, ein-  
 gesehen werden. **Justizrath Wilke.**

Ein gr. Haus mit Einfahrt, sehr großem Torf-  
 platz, Garten, Hof, vielen Böden, zum Ausschütten  
 von Getreide nebst hinreichendem Wasser ist sofort  
 zu verkaufen Bauhof Nr. 1. **Zeuner.**

### **Möbel-Verkauf.**

Kleidersecretaire, ovale und andere Tische, hell-  
 polirt, von birkenem Holz, verkauft Geiststraße 55.

1 $\frac{1}{2}$  Duzend gutgearbeitete neue Rohrstühle  
 stehen zum Verkauf Dachriggasse Nr. 7.

Ein 4-zölliger Wagen mit Latten steht zu ver-  
 kaufen Gasthof „zum Hirsch“, Leipziger Straße.

Schönes weißes Landbrod 5 *U.* 5 *Sgr.*  
 Kl. Klausstraße Nr. 14, im Keller.

Auf mein Lager von feinen Erfurter Damen-  
 und Kinder-Stiefelchen und den beliebten Prome-  
 naden-Schuben mache ich ein geehrtes Publikum  
 bestens aufmerksam.

**Karl Herzau**, Leipziger Straße Nr. 87.

Herren- und Knaben-Stiefeln und Stiefeletten  
 in größter Auswahl in lackirtem und andern Kalb-  
 leder empfiehlt

**Karl Herzau**, Leipziger Straße Nr. 87.

Eine Hobelbank zu verkaufen Martinsgasse 3.

**Gesundheits-Jacken** und Leibbinden em-  
 pfehlt **C. Seyfarth.**

**Strickerinnen** sucht **C. Seyfarth**, Markt 11.

Mehrkreide Speise-Kartoffeln sind von jetzt zu  
 haben à Meze 20 *S.*  
 Victualienhandel, Luckenstraße 15. **H. Brendel.**

**1 Sopha**, **1 Kleidersecretair**, **3 Bett-**  
**stellen** verk. zu d. bekannt **billigsten Preisen.**  
**H. Lampe**, Tischlermeister, Spitze Nr. 26.

Ein Haus mit Hofraum wird zu kaufen gesucht  
 mit 1000 *R.* Anzahlung. Selbstverkäufer erfahren  
 Näheres in der Expedition d. Bl.

Neue u. gebrauchte Möbel von allen Sorten kl. Berlin 1. K. Bestachowsky.

## Zur Wahlversammlung der Fortschrittspartei

am 17. April Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr im Hôtel „Zur Eisenbahn.“

Tagesordnung: Der Antrag der Fortschrittspartei an das Comité der Constitutionellen Partei auf Bereinigung in der Abgeordneten-Wahl, und dessen Ablehnung.

## Grosse Musik-Aufführung

Charfreitag den 18. April Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$  Uhr  
in der Marktkirche.

1) **Requiem** für Männerchor und Orchester von L. Cherubini.

2) **Vater unser** von A. Mahlmann, für Solostimmen, Doppelchor und Orchester, componirt von F. S. Himmel.

**Billets** à 10 *Sgr.* für den Parterreräum der Kirche und à 7 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* für die Emporen, sowie **Legte** à 1 *Sgr.* bekommt man bei **Karmrodt, Schrödel & Simon, Bantsch** und **Arnold** am Markte. **L. Thieme.**

Gute Gartenerde ist unentgeltlich wegzufahren  
Mittelstraße Nr. 14.

**Lumpen** à *fl.* 6, 8, 9 *S.*, weiße à *fl.* 1 *Sgr.* 3 *S.*,  
kaufen **F. Laage & Co.**, Strohhof, Herrenstraße 11.

Ein junger Mann beabsichtigt in der französischen und englischen Sprache Unterricht zu nehmen und ersucht hiermit Jeden, welcher geneigt ist, denselben zu ertheilen, bezügliche Adressen unter F. F. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein geübter Strohhut-Presser wird bei gutem Lohn nach auswärts ges. Näheres kl. Schlamm 13.

Ein Gürtlergehülfe findet Stellung kl. Ulrichsstr. 13.

Ein unverheiratheter kräftiger Mann, der mit Pferden umzugehen versteht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet Dienst bei

**Mud. Hummel**, gr. Märkerstraße Nr. 6.

Ein kräftiger Bursche, der als fleißig und ehrlich empfohlen werden kann, sucht einen Dienst. Näheres in der Expedition d. Bl.

Eine gesunde Amme vom Lande wird gesucht gr. Märkerstraße Nr. 22, 2 Treppen.

### Vermiethung.

Das Logis, welches Frau Generalin v. Steinacker inne hat, ist zu vermieten und 1. October d. J. zu beziehen. Zu erfragen gr. Ulrichsstr. 11.

Ein Mädchen für die Wirthschaft und Küche wird zum 1. Mai gesucht gr. Steinstraße Nr. 58.

Eine Wohnung von 4 Stuben nebst Zubehör, 2 Treppen hoch, ist zu vermieten u. zum 1. Juli c. zu beziehen. Ausk. bei **W. Gste**, gr. Klausstr. 11.

3 Stuben, 1 Kammer, 1 Küche nebst Zubehör sind zu vermieten Brüderstraße Nr. 9.

**Unterberg Nr. 25 vis-à-vis der Universitäts** sind noch 5 Logis, bestehend aus mehreren Stuben nebst vollständigem Zubehör, sowie eine Werkstelle für einen Holzarbeiter, 18' lang 10 $\frac{1}{2}$ ' tief, mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Mannische Straße Nr. 21, im Laden.

Eine Familienwohnung, 3 St., 2 K. u. c., zum 1. Juli zu vermieten Mühlgraben Nr. 1 a/S.

Ein kleines Haus mit Garten, Brunnenwasser und nöthigem Zubehör ist zu Johannis ungetheilt zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl.

Ein anständig meublirtes Zimmer nebst Schlafgemach oder auch zwei Zimmer für zwei Herren sind zum 1. Mai zu vermieten Schulberg 1, Bel-Étage.

Die Urwähler des 13. Bezirks, Markt 16 — 19, Bärgeasse, Ruttelpforte, Grafeweg, Schmalegasse, Thalgeasse, gr. Klausstraße und Kühler Brunnen, werden zu einer Wahlbesprechung und Vornwahl zu heute Abend den 17. April 8 Uhr im Kühlenbrunnen ergebenst eingeladen. **Poliz. Voigt. Senf.**

Den 22. April 1862, als den dritten  
Osterfeiertag, Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr]

**Soirée**  
der vereinigten Männer-Liedertafel  
im Salon der „Weintraube“ zu  
Siebichenstein.

Billets sind bei den Herren Kürschnermeister  
**Cundius**, gr. Klausstraße Nr. 33, Klempnermeister  
**Eder**, Schmeerstraße Nr. 2, und Schirmfabrikant  
**Nickelt**, gr. Ulrichsstraße Nr. 50, zu haben.

**Harmonie.**

Dienstag den 3ten Osterfeiertag von Abends  
7 $\frac{1}{2}$  Uhr an **theatral. Vorstellung** und **Ball**  
im Locale des „Bürgergarten.“

**Fortuna.** Den 3ten Osterfeiertag **Ball**  
mit gut besetztem Orchester im  
**Odeum.** Anfang 7 Uhr. **Der Vorstand.**

**Gesellschaft VICTORIA.**

Am zweiten Osterfeiertag 7 Uhr **Ball** bei  
Herrn **Koch** (Erfurt's Garten)  
**Der Vorstand.**

**Frische Broihans = Kesen in Rümpler's**  
**Restaurations, Königsstraße.**

Den 1. und 2. Osterfeiertag **Speck-**  
**und Kaffee-Kuchen** in **Rümpler's**  
**Restaurations, Königsstraße.**

Sonnabend **Speckkuchen** im **Odeum.**

1 möbl. Stube u. Kammer an 1 od. 2 Herren  
sodort od. 1. Mai zu verm. Zu erfr in d. Exped.

Anständige Schlafstellen Steinweg Nr. 13.

**Dank sagung.**

Unsere innigsten Dank für die zarte rührende  
Theilnahme bei der am Montage stattgefundenen Beer-  
digung unsrer im Frühlinge des Lebens, im 14.  
Lebensjahre, durch den unerbittlichen Tod dahinge-  
gerasteten guten, unvergeßlichen **Anna**; deren In-  
specter **Dieck**, den Herren Klassenlehrern, auf deren  
Anregung die Mitschülerinnen der Dahingeshiedenen  
den Sarg mit Guirlanden und Kränzen zu schmücken  
sich erboten, am Friedhofe unter Choralgesängen  
empfangen und feierlich zur Gruft geleiteten, Allen  
unsere herzlichsten Dank! **M. Volke** und **Frau.**

**Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.**

**A. Magdeburg = Leipziger Bahn.**

Nach **Leipzig.** Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg.  
2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u.  
5 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds.  
Ankunft: 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit.  
9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u.  
Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 und 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), sowie Nr. 10  
(Personenzug) halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3,  
5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers  
(zwischen Halle und Schkeuditz) an.

**Nach Magdeburg.** Abfahrt: 1) 7 u. 45 M.

Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u.  
50 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen).  
6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen über-  
nachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm.  
10) 1 u. 5 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u.  
45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10  
halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und  
Stummsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personen-  
beförderung und halten auch bei Westerbussen, Wulffen, Gr. Weitzkau u.  
Niemberg an.

Bei Stummsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8  
u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 13 M.  
Abds., 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachts; auf dem Cours von  
Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M.  
Vorm., 12 u. 30 M. Mittags u. 6 u. 20 M. Abends angehalten.

**B. Berlin = Unhaltische Bahn.**

Nach **Berlin.** Abfahrt: 1) 3 u. 50 M. Morg.  
2) 5 u. Morg. 3) 8 u. 45 M. Morg. 4) 6 u. Abds.

Ankunft: 5) 11 u. 10 M. Vorm. 6) 4 u. 10 M. Nachm.  
7) 5 u. 45 M. Nachm. 8) 11 u. 15 M. Abds.

Nr. 1, 4, 5 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklas-  
sen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht  
wechseln; Nr. 2 u. 6 sind Güterzüge, bei welchen nur Personenbeförderung  
bis und von Wittenberg stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landsberg,  
Brehna, Noitzsch und Bitterfeld an, Nr. 2, 3, 6 u. 7 außer vorstehenden  
Orten auch in Hohenthurm.

**Abgang nach Dessau:** 1) 5 u. Morg. 2) 6 u. Abds.

Ankunft v. Dessau: 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 15 M. Abds.  
Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brehna, Noitzsch u. Bitterfeld an,  
Nr. 1 und 2 auch in Hohenthurm.

**C. Thüringische Bahn.**

Nach **Erfurt.** Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg.  
2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u.  
55 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 25 M. Abds.

Ankunft: 7) 3 u. 40 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg.  
9) 1 u. Nachm. 10) 3 u. 45 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M.  
Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis Erfurt, die übrigen Züge bis  
**Eisenach** resp. **Gerstungen**, wo Nr. 4 (Personenzug) An-  
schluß nach **Cassel**, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach  
**Cassel** und **Frankfurt a. M.** haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von **Gotha**, **Eisenach** resp.  
**Gerstungen** Nr. 9 von **Cassel**, Nr. 7 u. 11 von **Cassel**  
und **Frankfurt a. M.** hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in Corbetta Anschluß nach **Zeitz**.  
Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Per-  
sonenbeförderung, Nr. 3, 6, 7 u. 11 Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen  
und nur mit Beförderung von Passagieren in zweiter und erster Wagen-  
klasse. Die Schnellzüge halten bei Bietzbach, Distendorf, Fröstedt und  
Berleshausen nicht an, bis auf Weiteres sämmtl. Schnellzüge bei Kösen nicht  
bei Sulza die Schnellzüge Nr. 3 u. 11 zur Aufnahme von Passagieren, auch  
haben für dieselben die für einen Tag gelösten Retour = Billets keine Gültig-  
keit. — Sonntags gliht nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Lou-  
und Retour der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge.  
Auf die Lou- und Retour = Billets wird kein Freigepäd expedirt.

